

Beleuchtender Bericht der Politischen Gemeinde Elgg

zur Gemeindeversammlung vom 9. September 2025

19.30 Uhr im Werkgebäude, Oberhofstrasse 6, Elgg

Zur Behandlung gelangt folgendes Geschäft:

1. Projekt Sanierung / Umbau Pumpwerk Huggenberg



Gemeinde Elgg

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat Elgg unterbreitet Ihnen an der Gemeindeversammlung vom 9. September 2025 eine Vorlage zur Abstimmung. Es ist das Projekt Sanierung / Umbau Pumpwerk Huggenberg, mit Projektkosten von brutto CHF 606'000.00 (inkl. MWST).

Die Akten zur Abstimmungsvorlage liegen während den ordentlichen Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung (Schalter Einwohnerkontrolle) zur Einsichtnahme auf.

Bei Bedarf kann der beleuchtende Bericht in Papierform bei der Gemeindeverwaltung bestellt werden (052 368 55 50 oder verwaltung@elgg.ch).

Antrag 1: Für die Sanierung / Umbau des Pumpwerks Huggenberg soll ein Verpflichtungskredit von brutto CHF 606'000.00 bewilligt werden.

Ausgangslage

1. Das Quellwasserpumpwerk Huggenberg wurde 1954 erstellt. Das Bauwerk, die Einrichtungen und die Steuerungsanlagen sind in die Jahre gekommen und jetzt sanierungsbedürftig.
2. Mit Beschluss vom 4. Juli 2024 wurden die Ingenieurleistungen für die Sanierung/Umbau des Pumpwerks Huggenberg an das Ingenieurbüro Hunziker Betatech AG, Winterthur vergeben. Das Bauprojekt wurde auf der Grundlage des Variantenentscheids ausgearbeitet. Am 21.05.2025 hat die Kommission der Technischen Betrieb Elgg beschlossen, das Projekt dem Gemeinderat zur Genehmigung an der Generalversammlung vom 09.09.2025 zu beantragen. Der Gemeinderat hat das Projekt mit Beschluss vom 11. Juni 2025, bzw. 20. August 2025 (Korrektur Beschluss) genehmigt.
3. Die materialtechnischen Untersuchungen der Wasserkammer haben ergeben, dass diverse Betonbauteile sanierungsbedürftig sind. Die Wasserkammer ist über einen vertikalen Einstieg zugänglich, welcher gemäss GWP durch eine Drucktüre zu ersetzen ist. Die Pumpen müssen altershalber überholt oder ersetzt werden. Das Gebäude entspricht aufgrund der vorhandenen Fenster nicht den Ansprüchen an die Einbruchssicherheit. Die Steuerung ist alt und nicht mit der Leitzentrale verbunden. Der Rohrkeller ist undicht, schlecht zugänglich und die Armaturen nur auf engem Raum bedienbar.



Pumpen



Rohrkeller



Gebäude



Steuerung

4. Die Hunziker Betatech AG hat das Bauprojekt erstellt. Mit der Sanierung/Umbau werden folgende Massnahmen ausgeführt:
 - Einbau Drucktüre (vertikaler Zugang muss verschlossen werden)
 - Betonsanierungen Wasserkammer
 - Umbau Rohrkeller (Abbruch Pumpensockel, Gitterroste über Rohrkeller, etc.)
 - Neuordnung Einrichtung
 - Ersatz Förderpumpen (neu Unterwasserpumpen)
 - Ersatz Verrohrung
 - Ersatz Steuerung
 - Einbau sabotagesichere Lüftung
 - Ersatz Luftentfeuchter
 - Neubau Vordach
 - Massnahmen zur Einbruchsicherheit (Schliessung Fenster, Bewegungsmelder)
 - Innenausbau Rohrkeller (Bodenbeläge, Malerarbeiten, etc.)
5. Das Bauprojekt wurde in Absprache mit dem Brunnenmeister ausgearbeitet.
6. Zur Durchführung der Arbeiten muss das Pumpwerk ausser Betrieb genommen werden. Zur Aufrechterhaltung der Versorgung wird ein provisorischer Trinkwasserbehälter aufgestellt.
7. Für die äusserlich erkennbaren Veränderungen (Schliessung Fenster und Neubau Vordach) wurde eine Baubewilligung eingeholt. Für die benötigten Installationsflächen konnte bereits das Einverständnis der Eigentümer der Parzelle HS1039 eingeholt werden.

8. Termine

Baubewilligung	Juni 2025
Ausschreibungen	August 2025
Arbeitsvergaben durch KTB*	August/September 2025
Kreditgenehmigung durch GV	09. September 2025
Arbeitsvergaben	10. September 2025
Realisierung	März 2026
Inbetriebnahme	Mai 2026
Abschluss (Bauabrechnung und PAW)	Juni 2026

* Die Arbeitsvergaben werden vorbehältlich der Kreditgenehmigung erteilt.

Mit der Realisierung kann nicht früher begonnen werden, weil diverse Arbeiten (Steuerung, Drucktüren, etc.) Vorlaufzeiten resp. Produktionszeiten benötigen. Der Baubeginn wird witterungsbedingt (kein Bau im Winter) auf das Frühjahr 2026 festgelegt.

Erwägungen

1. Kosten

Diese Zusammenstellung enthält keine Mehrwertsteuer.

Variantenstudium	CHF	21'000.-	
Vorbereitungsarbeiten	CHF	41'000.-	
Gebäude	CHF	96'000.-	
Betriebseinrichtungen	CHF	118'000.-	
Werkleitungsbau	CHF	4'000.-	
Baunebenkosten und Honorare	CHF	105'000.-	
Prozesstechnik	CHF	167'000.-	
Reserven und Unvorhergesehenes	CHF	58'000.-	
Total KV, exkl. MWST	CHF	610'000.-	
./ Projektierungskosten	CHF	- 50'000.-	(4.7.2024, KTB)
Mehrwertsteuer, (8.1%)	CHF	46'000.-	
Projektkosten brutto (Kreditbegehren)	CHF	606'000.-	

Akten:

- Technischer Bericht (Kostenvoranschlag integriert)
- Situationsplan
- Grundriss
- Schnitte
- Fassadenansichten

Antrag

Für die Sanierung / Umbau des Pumpwerks Huggenberg soll ein Verpflichtungskredit von brutto CHF 606'000.00 (inkl. MWST) bewilligt werden.

Abstimmungsempfehlung

Der Gemeinderat empfiehlt der Gemeindeversammlung die Annahme des Antrags.

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) hat den Antrag "Verpflichtungskredit von brutto CHF 606'000.00 (inkl. MWST) für die Sanierung / Umbau Pumpwerk Huggenberg" geprüft.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, unter Vorbehalt der Korrektur des Gemeinderatsbeschluss vom 11.6.2025 am 20.8.2025, den Verpflichtungskredit von CHF 606'000.00 für die Sanierung und den Umbau des Pumpwerks Huggenberg zu bewilligen.